

**Der Text dieser Fachstudien- und Prüfungsordnung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl ist ein Irrtum nicht ausgeschlossen. Verbindlich ist der amtliche, beim Prüfungsamt einsehbare Text.**

**Hinweis:** Für Studierende, die ihr Studium vor In-Kraft-Treten der letzten Änderungssatzung aufgenommen haben: Bitte beachten Sie auch die vorangegangenen Änderungssatzungen mit ihren Übergangsbestimmungen.

**Fachstudien- und Prüfungsordnung für den  
Masterstudiengang Antike Sprachen und Kulturen an der  
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie  
der Universität Erlangen-Nürnberg - FPOAnSK -  
Vom 8. Juni 2010**

geändert durch Satzungen vom  
5. November 2010  
24. Juli 2013

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5 Satz 2, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Prüfungsordnung:

<b>§ 1 Geltungsbereich</b> .....	1
<b>§ 2 Qualifikation zum Masterstudium, Nachweise und Zugangsvoraussetzungen</b> .....	1
<b>§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen</b> .....	2
<b>§ 4 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften</b> .....	2
<b>Anlage: Studienplan Masterstudiengang Antike Sprachen und Kulturen</b> .....	3

**§ 1 Geltungsbereich**

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für den forschungsorientierten konsekutiven Masterstudiengang Antike Sprachen und Kulturen mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – ABMStPO/Phil.

**§ 2 Qualifikation zum Masterstudium,  
Nachweise und Zugangsvoraussetzungen**

(1) <sup>1</sup>Fachspezifischer Abschluss ist der Abschluss in einem Zwei-Fach-Bachelorstudiengang in den Fächern Griechisch, Latein, Mittellatein oder Indogermanistik. <sup>2</sup>Als fachverwandte Abschlüsse im Sinne des § 34 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 2 ABMStPO/Phil werden andere Bachelorabschlüsse anerkannt, soweit das Bachelorstudium eine andere alte Sprache, insbesondere germanische Sprachen zum Gegenstand hat.

(2) <sup>1</sup>Für Bewerberinnen und Bewerber mit einer Gesamtnote des Abschlusses bzw. im Falle des § 34 Abs. 4 ABMStPO/Phil einem Durchschnitt der bisherigen Leistungen von 2,51 bis 3,00 findet ein Auswahlgespräch statt; die übrigen Bewerberinnen und Bewerber werden nicht zur zweiten Stufe des Qualifikationsfeststellungsverfahrens zugelassen und erhalten einen mit entsprechender Begründung versehenen

Ablehnungsbescheid. <sup>2</sup>Das Auswahlgespräch soll zeigen, ob die Bewerberin und der Bewerber die nötigen fachlichen und methodischen Kenntnisse besitzen und zu erwarten ist, dass sie in einem stärker forschungsorientiertem Studium selbständig wissenschaftlich zu arbeiten verstehen. <sup>3</sup>Das Auswahlgespräch erstreckt sich insbesondere auf die Prüfung guter Kenntnisse der Sprache und Literatur von mindestens zwei der vier Fachgebiete Griechisch, Latein, Mittellatein und Indogermanistik. <sup>4</sup>Das Auswahlgespräch erstreckt sich auch auf die Motivation der Bewerberin/des Bewerbers.

### **§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen**

<sup>1</sup>Umfang und Gliederung des Masterstudiengangs Antike Sprachen und Kulturen sowie Art, Umfang und Gewichtungsfaktor der Prüfungen bestimmen sich nach der Anlage. <sup>2</sup>Der Masterstudiengang Antike Sprachen und Kulturen besteht aus jeweils zwei inhaltlich verschiedenen Schwerpunkten, die aus den vier Teilfächern „Griechisch, Indogermanistik, Latein, Mittellatein“ gewählt werden können. <sup>3</sup>Bei Aufnahme des Studiums müssen sich die Studierenden für zwei dieser Teilfächer entscheiden. <sup>4</sup>Zusätzlich hat jede(r) Studierende das gemeinschaftliche Modul Motive und Formen zu belegen. <sup>5</sup>Das in diesem Modul enthaltene Proseminar ist aus einem der beiden nicht gewählten und nicht während des BA-Studiums bereits studierten Teilfächer zu wählen.

### **§ 4 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften**

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

## Anlage: Studienplan Masterstudiengang Antike Sprachen und Kulturen

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	ECTS-Punkte pro Semester*				Art und Umfang der Prüfung /Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	S	P	Ü		1.	2.	3.	4.		
<b>Gemeinschaftliches Modul</b>												
<b>Motive und Formen</b>	Orient und Okzident		2			10	6	6	6		Klausur (90 Min.), 100 %	1
	Proseminar mit begleitendem Eigenstudium		2				4	4	4			
<b>Indogermanistik</b>												
<b>Fragestellungen und Geschichte der Indogermanistik</b>	Die frühe Indogermanistik	2				10	5	5	5		Referat (30-45 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 %	1
	Fragestellungen der Indogermanistik		2				5	5	5			
<b>Mykenisch und die griechischen Dialekte</b>	Einführung in das Mykenische und Überblick über die griechischen Dialekte		2			10		5	5		Referat (30-45 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 %	1
	Die Kunstsprache Homers		2					5	5			
<b>Indoiranisch und weitere indogermanistische Sprachen</b>	Altpersisch- oder Vedalektüre		2			10		5	5		Referat (30-45 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 %	1
	Persisch I			2				5	5			
<b>Importmodul aus der germanistischen Linguistik</b>						10	10	10	10		nach Maßgabe des Faches	0
<b>Griechisch</b>												
<b>Griechische Literatur I</b>	Griechische Literatur	2				10	4	4			Referat (30-60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 15 S.), 100 %	1
	Griechische Literatur		2				6	6				
<b>Griechische Literatur II</b>	Griechische Literatur	2				10	4	4			Referat (30-60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 15 S.), 100 %	1
	Griechische Literatur		2				6	6				
<b>Nebendisziplinen</b>	Epigraphik		2			10	5	5	5		Referat (30-60 Min.), 100 %	1
	Papyrologie		2				5	5	5			
<b>Literatur der römischen Kaiserzeit</b>	Lektüre eines kaiserzeitlichen Textes				2	10	4	4	4		Klausur (120 Min.), 100 %	1
	Neues Testament	1			1		3	3	3			
	Patristik	1			1		3	3	3			

Latein												
Nebendisziplinen	Epigraphik				2	10	5	5	5	nach Maßgabe des Faches (in einer zu wählenden Veranstaltung)	1	
	Proseminar Schrift und Kultur <i>oder</i> Übung Griechische Epigraphik		(2)		(2)		5	5	5			
Spezialisierungsmodul Römische Literaturgeschichte	Übung und Selbststudieneinheit Literatur der Republik				2	10	5	5	5	Portfolio: [Klausur (45 Min.), 80 % und mündliche Prüfung (15 Min.), 20 %]	1	
	Übung und Selbststudieneinheit Literatur der Kaiserzeit				2		5	5	5			
Spezialisierungsmodul Prosa	Prosa	2				10	4	4	4	Referat (30-45 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 %	1	
	Prosa		2				6	6	6			
Spezialisierungsmodul Poesie	Poesie	2				10	4	4	4	Referat (30-45 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 %	1	
	Poesie		2				6	6	6			
Mittellatein												
Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter	Lateinische Literatur und Sprache I		2			10	6			Portfolio: [Klausur (90 Min.), 100 % und mündliche Prüfung (30 Min.), 0 %]	1	
	Übersetzung ausgewählter Texte				2		4					
Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und früher Neuzeit	Lateinische Literatur und Sprache II		2			10		6		Portfolio: [Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 % und mündliche Prüfung (30 Min.), 0 %]	1	
	Vorlesung <i>oder</i> Übung Übersetzung ausgewählter Texte	(2)			(2)			4				
Mediale Aspekte der Vormoderne	Paläographie und Kodikologie		2			10	4			Portfolio: [Klausur (90 Min), 100 % und mündliche Prüfung (15 Min.), 0 %]	1	
	betreuter Kurs Paläographie online				2		6					
Mittelalterliche Textualität	Textualität	2				10			4	Portfolio: [Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (mind. 12 S.), 100 % und mündliche Prüfung (30 Min.), 0 %]	1	
	Textualität		2						6			
Masterarbeit												
Masterarbeit						30				30	Masterarbeit (70-100 S, 100 %)	1
Summe:						120	30	30	30			

\* Die Angaben zur Verteilung der einzelnen Module auf die Semester stellt nur eine **Empfehlung** dar.

